

	<p>Tárgyak: Athen: Nachahmung</p> <p>Intézmény: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Gyűjtemények: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Leltári szám: 18201004</p>
--	---

Leírás

Die Münze besteht aus weißlichem, harten Metall, das mit Silber plattiert ist. Es handelt sich um eine antike Fälschung, die vielleicht in der Levante oder in Ägypten hergestellt wurde. Gewichtsverluste durch Oxydation und scharfe Reinigung mit Säuren. Vorbild für diese gefütterte Münze bilden athenische Tetradrachmen, aufgrund deren Zeitstellung die vorgeschlagene Datierung zustande kommt.

Vorderseite: Kopf der Athena mt attischem Helm nach l. Die Haare, neun Locken, enden in einer punktförmigen Verdickung. Helmessel mit gestrichelter Kreisverzierung (oder Stempelverletzung?). Der Helmbuschhalter ist verziert. Runder Ohrring mit Punkt im Zentrum.

Rückseite: Eule nach l. gerichtet, Kopf frontal. Im l. F. unten vor den Beinen zwei Linien, die eine liegende Mandelform bilden, das Bildfeld in vertieftem Quadrat. Weitere Details durch Beschädigung des Randes undeutlich.

Alapadatok

Anyag/ Technika:

Silber; plattiert

Méreték:

Gewicht: 12.25 g; Durchmesser: 22 mm;
Stempelstellung: 9 h

Események

Készítés	mikor	Kr. e. 500-482
	ki	
	hol	
Feltárás	mikor	
	ki	

Kulcsszavak

- Antike
- Fälschung
- Isten
- Klassik
- Tetradrachme
- fém
- állat
- érme

Szakirodalom

- C. T. Seltman, Athens. Its history and coinage before the Persian invasion (1924) 217 Taf. 23,14 (dieses Stück)..
- H. Dressel - K. Regling, ZfN 37, 1927, 121 f. Nr. 205 = IGCH I Nr. 1645.